

Düsseldorfer Stadttheater

Direktion: Ludwig Zimmermann

Sonntag, den 6. Dezember 1903:

Abends 7 Uhr:

Serie D 8

Tosca

Musikdrama in 3 Akten von V. Sardou, L. Illica, G. Giacosa. Deutsch von Max Kalbeck.
Musik von G. Puccini.

Spielleitung: Oskar Fiedler.

Musikalische Leitung: Dr. Walter Rabl.

Personen:

Floria Tosca, berühmte Sängerin	Josephine v. Hübbenet
Mario Cavaradosi, Maler	William Miller
Baron Scarpia, Chef der Polizei	Franz Grassegger
Cesare Angelotti	Heinrich Gärtner
Der Metzner	Ernst Winter
Spoletta, Agent der Polizei	Anton Bassy-Cornet
Sciarrone, Gendarm	Ernst Bedau
Ein Schließer	Eduard Gisißer
Ein Hirt	Clara Bellwidt

Ein Cardinal, der Staatsprokurator, Gerichtsbüttel, ein Schreiber, ein Offizier, ein Sergeant, Soldaten, Sbirren, Damen, Herren, Volk.

Ort der Handlung: Rom, im Jahre 1800. 1. Akt: Die Kirche Sant' Andrea della Valle.
2. Akt: In einem Zimmer Scarpias im Palazzo Farnese. 3. Akt: Auf der Plattform der Engelsburg.
Nach dem 2. Akte findet eine längere Pause statt.

Während der Hauptpausen wird der eiserne Vorhang heruntergelassen.

Umbesetzungen infolge von Erkrankungen behält sich die Direktion vor.

Opernpreise:

I. Rang-Proszenium	} Mt. 7,—	Parfett, Reihe 8 bis 12	} Mt. 3,—
Parfett-Proszenium		Stehparfett	
I. Rang-Balkon	" 5,—	II. Rang-Balkon	" 2,—
I. Rang-Mittellogen	} " 4,—	II. Rang-Seitenlogen	" 1,50
Parfett, Reihe 1 bis 7		Parterre	" 1,—
I. Rang-Seitenlogen	} " 3,50	Galerie	" 0,50
Parfettlogen			

Um bei Vorverkauf von Theaterbillets Irrtümer zu vermeiden, wird das geehrte Publikum hierdurch darauf aufmerksam gemacht, daß stets auf den **Tagesstempel**, welcher auf den Billets umseitig angebracht, zu achten ist, da für verfallene, bezw. falsch gelöste Billets kein Ersatz gewährt wird.

Kassenöffnung 6 Uhr Einlaß 6 1/2 Uhr Anfang 7 Uhr Ende gegen 9 1/2 Uhr

Montag, den 7. Dezember 1903:

Serie A 1

Der Trompeter von Säckingen

Große romantische Oper in 3 Akten nebst einem Vorspiel. Mit autorisierter teilweiser Benutzung der Idee und einigen Originalliedern aus J. Viktor von Scheffels Dichtung von R. Bunge.
Musik von Viktor E. Neßler.

Dienstag, den 8. Dezember 1903:

Serie B 2

Vorletztes Gastspiel von Agnes Sorma Des Meeres und der Liebe Wellen

Trauerspiel in 5 Aufzügen von Fr. Grillparzer.

Hero: Agnes Sorma als Gast.

Letztes Agnes Sorma-Gastspiel

Donnerstag, 10. Dezember, Serie D: **Nora**, Schauspiel in 3 Aufzügen von Henrik Ibsen.
Deutsch von Wilhelm Lange.

In Vorbereitung:

Zapfenstreich, Drama in 4 Akten von Franz Adam Beyerlein.
Rose Bernd, Schauspiel in 5 Akten von Gerhart Hauptmann.
Der Strom, Drama in 3 Akten von Max Halbe.
Fausts Verdammung, dramatische Legende in 5 Akten und 10 Bildern von Hector Berlioz, für die Bühne bearbeitet von Raoul Gunsbourg.
Prinzessin Dornröschen, Märchen-Komödie in 5 Aufzügen v. C. A. Görner.

Die für den 15. Dezember e. fälligen Abonnements-Quittungen liegen im **Theater-Bureau (Gingang Hofgartenseite)** bis zum 15. Dezember zum Abholen bereit. Vom 15. Dezember ab werden dieselben durch Boten zugestellt.

Aus der Theaterwelt.

Der „profanierte“ Rubinstein. Eine geradezu löpplische Angelegenheit erregt seit einigen Tagen das Publikum und die Presse in Petersburg und in Moskau: Die Singsängerin Wjalzema, kurzweg „die Wjalzema“ genannt, hat die Absicht kundgegeben, die Partie des Dämon in der gleichnamigen Rubinsteinischen Oper zu singen. Man muß man wissen, wer „die Wjalzema“ ist. Die Wjalzema ist eine Art russischer Otero, die in Petersburg und Moskau Langel-Langel als sogenannte Singsängerin auftritt. Diese Beschäftigung aber ist für sie nur Nebenbrot; ihr „Hauptamt“ ist die Ausübung der russischen Ledewelt, und in dieser edlen Tätigkeit leistet sie nachhaltig Hervorragendes. Sie hat zahlreiche Vertreter der goldenen Jugend ruiniert, manches Familienglück zerstört und mit unläudlicher Frechheit ihre Opfer verhöhnt. Trotzdem und alledem wird „die Wjalzema“ in gewissen Kreisen der russischen Metropole geradezu vergöttert; man hat aus ihr ein überirdisches Wesen gemacht, vor dem man in kühnster Entschlossenheit auf den Knien liegt. Und jetzt auf einmal die große Enttäuschung, weil die Wjalzema das tun will, was viele Singsängerinnen vor ihr getan haben, nämlich: in einer ersten Oper auftreten! Man hat noch nie gehört, daß eine Opernsängerin besondere Frömmigkeit besitzen muß — also soll man die Wjalzema ruhig den Dämon singen lassen, vorausgesetzt, daß sie singen kann. In Petersburg und in Moskau aber versteht man die Sache nicht so, und man broht mit einem fürchterlichen Skandal, falls die Singsängerin es wagen sollte, ihre Absicht zu verwirklichen. Ja, man will der Dämonin das Auftreten als Dämon sogar mit dem Gefäß in der Hand verbieten: Frau Schreier, die einzige Tochter Rubinstains, hat bekannt gegeben, daß sie, soweit ihre vom Vater ererbten Autorrechte eine Quaddabe dazu bieten, gegen eine Opernaufführung mit „der Wjalzema“ als Dämon gerichtliche Einsprüche erheben wolle! Sie sieht sich hauptsächlich darauf, daß der Dämon keine Frauenrolle sei, und daß die Darstellung der Rolle durch die Wjalzema einer Verhöhnung des ersten Kunstwerkes gleichkäme. Nun ist aber erwiesen, daß der Dämon schon zu Lebzeiten Rubinstains zweimal von Frauen dargestellt wurde. In dem einen Falle soll die Sängerin allerdings den Komponisten hinsichtlich um Vergebung gebeten haben. So leicht wie ihr Vater will Frau Schreier die Sache jedoch nicht nehmen; sie will das Andenken des Verstorbenen nicht „verdammen“ lassen!

Seidenhaus N. Goldstein, Ecke Grabenstr. an der Königsbrücke
Grösstes Seiden-Lager am Platze!

Unübertroffene Auswahl in jedem Geschmack und in jeder Preislage
 Stets Neuheiten — Sehr billige Preise

PIANOS Rud. Ibach Sohn Königl. Hof-Pianos-Fabrik
 Dusseldorf
 Schadowstrasse 51, Ecke Bleichstrasse
 Berlin - Göttingen - Hamburg - London
IBACH

Altestrasse 34 Breidenbacher Hof Tel. 58 u. 1358
Elegantes Weinrestaurant mit vorzüglicher Küche
Unmittelbar am Stadttheater, Haltestelle der elektrischen Bahn nach
Biefeld, Kopf und dem Hauptbahnhof.

Max Mestrum
 Fernsprecher 3219 • Grafenbergerstrasse 26
Spezialgeschäft
 für elektrische Anlagen jeder Art
 Lager in sämtlichen optischen Artikeln:
 Theatergläser, Fernrohre, Barometer, Thermometer etc.

Fritz Reuter
 34 Schadowstr. 34 • Fernsprecher 2459
Hut- und Mützen-Manufaktur
 Feinstes und grösstes
 Spezial-Geschäft am Platze

Alb. Guba Nchf., Pelzwarenfabrik
 Grabenstrasse, an der Königsbrücke
 Telephon Nr. 3883 • Gegründet 1836
Grösstes Lager aparter Neuheiten
 in Pelzwaren

Abfahrtszeiten nach Schluss des Theaters

Kleinbahn Düsseldorf-Krefeld
 (Ab. Düsseldorf) 10.00, 11.00, 12.00, 13.00, 14.00, 15.00, 16.00, 17.00, 18.00, 19.00, 20.00, 21.00, 22.00, 23.00, 24.00, 25.00, 26.00, 27.00, 28.00, 29.00, 30.00, 31.00, 32.00, 33.00, 34.00, 35.00, 36.00, 37.00, 38.00, 39.00, 40.00, 41.00, 42.00, 43.00, 44.00, 45.00, 46.00, 47.00, 48.00, 49.00, 50.00, 51.00, 52.00, 53.00, 54.00, 55.00, 56.00, 57.00, 58.00, 59.00, 60.00, 61.00, 62.00, 63.00, 64.00, 65.00, 66.00, 67.00, 68.00, 69.00, 70.00, 71.00, 72.00, 73.00, 74.00, 75.00, 76.00, 77.00, 78.00, 79.00, 80.00, 81.00, 82.00, 83.00, 84.00, 85.00, 86.00, 87.00, 88.00, 89.00, 90.00, 91.00, 92.00, 93.00, 94.00, 95.00, 96.00, 97.00, 98.00, 99.00, 100.00



→→ Neubau ←←
Schuh-Haus
S. Silbermann
 Ecke Graben- und Mittelstrasse
 Besichtigung erbeten ——— Schenswert

Park-Hotel
 am Corneliusplatz
 gegenüber dem Theater
Vornehmes
Wein-Restaurant
 Soupers und Speisen
 à la carte

Otto Wehle Grösstes Lager moderner
 Kronleuchter, Ampeln,
 Speisezimmerleuchter
 Königsallee 32

Einziges Spezial-Ring-Geschäft
 Grösste Auswahl 26 Schadowstrasse 26 Billigste Preise

J. H. Wildemann Beleuchtungs-Körper
 Fest-Geschenke
 Schadowstrasse Nr. 17 Bronzen und Luxuswaren

Friedr. Müller Tägliche frische Pariser Butterbrötchen
 Teleph. 108, Klosterstr. 53 Morgens, mittags, 6 Uhr abends: Frische Brötchen

Alt Heidelberg Restaurant I. Ranges
 gegenüber Brühlentor Hof — Ecke Altepitz und Grabenstrasse
Münchener Bürgerbräu
 Spezial-Anschank, hell und dunkel, direkt vom Fass
Weine erster Häuser
 Dinners, Soupers, reichhaltige Abendplatten
 1. Klasse
 Separate elegante Restaurant-Säle • Damen-Salon
 Elektrische Rohrverbindung nach allen Richtungen

Aug. Ressing
 Schwanenmarkt 24 • Telephon Nr. 2084
Juwelen, Goldwaren, Silberwaren
Tafel-Bestecke von der billigsten bis
 feinsten Ausführung
Uhren in jeder Preislage
 Original-Glashütter sowie Genfer Uhren
 von Wacheron & Constantin, Geaf

INTERNATIONALE SPRACHSCHULE
 NUR KAISER WILHELMSTRASSE 9
 Franz., Engl., Spanisch, Italienisch etc. durch
 akad. gebildete Lehrer d. betr. Länder
BESTE EMPFEHLUNG: 400 Referenzen vom
 höchsten Platze
 NACH 15 MONATL. BESTEHEN

Verkauf zu streng festen Preisen
Grösstes Sortiment
 aller
Bedarfs-
Artikel
Leonhard Tietz
DÜSSELDORF
 Grösstes, modernes, schenswertes
Geschäftshaus
 Fabrikstraße • Telephon 1300
 Täglicher
 Eingang von
Saison-
Neuheiten
 Umtausch bereitwilligst gewährt

Hotel Germania

am Hauptbahnhof. Bekanntes Wein- und Bier-Restaurant mit guter Küche

 Illauers Wein-haus „Hansa“ • Graf Adolfstr.
Vornehmer, mit allem Komfort ausgestattetes Restaurant I. Ranges. Diners u. Soupers von 2 M. an

Möbelfabrik Gebr. Bauer

Kölnstrasse 16 DÜSSELDORF Kölnstrasse 16
Etablissement für Wohnungs-Einrichtungen

Sritz Liebrecht Grabenstrasse an der Königsbrücke Grösstes Spezialhaus eleg. Damenhüte
Vornehmster Geschmack • Billigste Preise

Piano-Lager P. Pütz

Elisabethstr. 9 Inh.: Carl Pütz Elisabethstr. 9

Flügel * Pianinos * Harmoniums

Reichhaltige Auswahl
von nur erstklassigen Fabrikaten
Telephon 2776 — Gegründet 1868

Nur für Damen!

Haararbeiten
Champonieren
Frisieren
Färben
Maniküre
Gesichtspflege
Massage und
Gesichts-
Dampfbäder

Schellenbergs Spezial-
Damen-Friseurgeschäft

ist das vornehmste un-
genierteste Düsseldorfs

Herm. Schellenberg Teleph. 1270
nur 79 Schadowstrasse 79



Fernsprecher 488
Hauptlager u. Bureau
Neuer Hafen, Uferstrasse 5

 **J. Hüllstrung & Cie.** 
Kohlen — Koks — Brikets

Gegründet 1860
Zweig-Bureau
Kronprinzenstrasse 70

Altdeutsches Weinhaus • **Düsselschlösschen** Rheinpromenade am Burgplatz
3 Min. v. Stadttheater (durch d. Mühlenstr.)
Renommierte Küche u. Keller, Soupers
Schönste u. aparteste Weinkneipe am ganzen Rheinstrom * Nachmittags: Café * Inh.: Engelb. Oxenfort jr.

Bohnenkamp vegetal
solidester Seidenschirm Schadowstr. Nr. 71

Cornelius-Café

Ecke Königsallee und Schadowstr.

Angenehmer Familien-Aufenthalt

Wie bleiben Frauen schön?

Durch
H. Fütterers
Gesichtsmassage,
Gesichtsdampfbäder
und weltberühmte
Schönheitspräparate
Grossartige Erfolge.

Neu! Entfernen lästiger
Haare durch Elektro-
lyse unter Garantie.
Nur persönliche Bedienung.



Nur für Damen!

Feinster und vornehmster
Frisier-, Maniküre-, Färbe- u.
Champonier-Salon am Platze

H. Fütterer, städt. Tonhalle

Hotel Wein-Restaurant und -Handlung Hub. Seulen Nachf.

Inh.: Fritz Hauck
Bergerstrasse 35 o Telephon Nr. 232
Vor u. nach dem Theater: Ausgewählte Soupers
Jeden Abend: **Zigeuner-Konzert**

Photograph. Apparate u. Bedarfs-Artikel, Stativ-, Hand- u. Klapp-Kameras
Arthur Böhme, Königs-Allee Nr. 53
am Apollo-Theater

Geschwister Lenders Leinen- und Wäsche-Ausstattungs-Magazin
Königsallee 11
Fernsprecher Nr. 4169 Fernsprecher Nr. 4169

Südweine: Tafel-, Dessert- u. Krankenweine (direkter Import)

Echte Produkte der Weinberge der betr. Produktionsländer, bei voller Garantie für naturreine Traubensäfte, als Stärkungsmittel für Kranke u. Rekonvaleszenten von ärztl. Autoritäten empfohlen. Ich off. solche zu nachstehenden Preisen: Sherry v. 1,20—5,—, Madeira v. 1,25—6,—, Portwein v. 0,90—6,—, Malaga v. 1,20—3,—, Medizinal-Tokayer v. 1,60—4,—, italienischer roter Tafelwein, angenehm süsslich, voll u. kräftig, infolge des hohen Eisengehaltes für **Blutarme** sehr zu empfehlen, 1,20, sämtl. in $\frac{3}{4}$ Ltrfl., i. Düsseldorf fr. Haus. Saar-, Mosel-, Rhein-, deutsche u. franz. Rotw., sämtl. bei voller Garantie f. Reinheit. Ausf. Preisl. z. D.
Ferdinand Oehmen, Weingrosshandlung, Düsseldorf, Goethestr. 9. Telephon 355

Hotel Germania

am Hauptbahnhof. Bekanntes Wein- und Bier-Restaurant mit guter Küche

Jllauers Wein-Haus „Hansa“ • Graf Adolfstr.
Vornehmes, mit allem Komfort ausgestattetes Restaurant I. Ranges. Diners u. Soupers von 2 M. an

Möbelfa
Kölnstrasse 16
Etablissem

Bauer
erstrasse 16
gen

Sritz Liebrech

us eleg. Damenhüte
ack • Billigste Preise

Piano-Lager P

Elisabethstr. 9 Inh.: Carl Pütz
Flügel * Pianinos * Ha
Reichhaltige Ausw
von nur erstklassigen Fa
Telephon 2776 — Gegründe

men!
ers Spezial-
urgeschäft
mste un-
sseldorfs
enberg Teleph. 1270
chadowstrasse 79

Fernsprecher 488
Hauptlager u. Bureau
Neuer Hafen, Uferstrasse 5

Gegründet 1860
Zweig-Bureau
Kronprinzenstrasse 70

Altdeutsches Düsse
Weinhaus •
Schönste u. aparteste Weinkneipe an

menade am Burgplatz
ttheater (durch d. Mühlentstr.)
e Küche u. Keller, Soupers
h.: Engelb. Oxenfort jr.

Bohnenkamp v
solidester Seidenschirm

s-Café
nd Schadowstr.

Wie bleiben Frauen s

Durch
H. Fütterers
Gesichtsmassage,
Gesichtsdampfbäder
und weltberühmte
Schönheitspräparate
Grossartige Erfolge.
Neu! Entfernen lästiger
Haare durch Elektro-
lyse unter Garantie.
Nur persönliche Bedienung.
Nur für
Feinster und
Frisier-, Manik
Champooier-S
H. Fütterer, städt

nen-Aufenthalt

tel
und -Handlung
en Nachf.
Hauck
Telephon Nr. 232
ausgewählte Soupers
uner-Konzert

Photograph.

Hand- u. Klapp-Kameras
Königs-Allee Nr. 53
am Apollo-Theater

Geschwister

-Ausstattungs-Magazin
allee 11

Südweine: Tafel-,

Echte Produkte der Weinberge der h
säfte, als Stärkungsmittel für Krank
zu nachstehenden Preisen: Sherry v.
1,20—3,—, Medizinal-Tokayer v. 1,60—4,—, italienischer roter Tafelwein, angenehm süsslich, voll u. kräftig,
infolge des hohen Eisengehaltes für **Blutarme** sehr zu empfehlen, 1,20, sämtl. in ³/₄ Ltrfl., i. Düsseldorf fr.
Haus. Saar-, Mosel-, Rhein-, deutsche u. franz. Rotw., sämtl. bei voller Garantie f. Reinheit. Ausf. Preisl. z. D.
Ferdinand Oehmen, Weingrosshandlung, Düsseldorf, Goethestr. 9. Telephon 355

ne (direkter Import)
r naturreine Trauben-
apfohlen. Ich off. solche
Malaga v.
Fernsprecher Nr. 4169



© The Tiffen Company, 2007
TIFFEN Color Control Patches